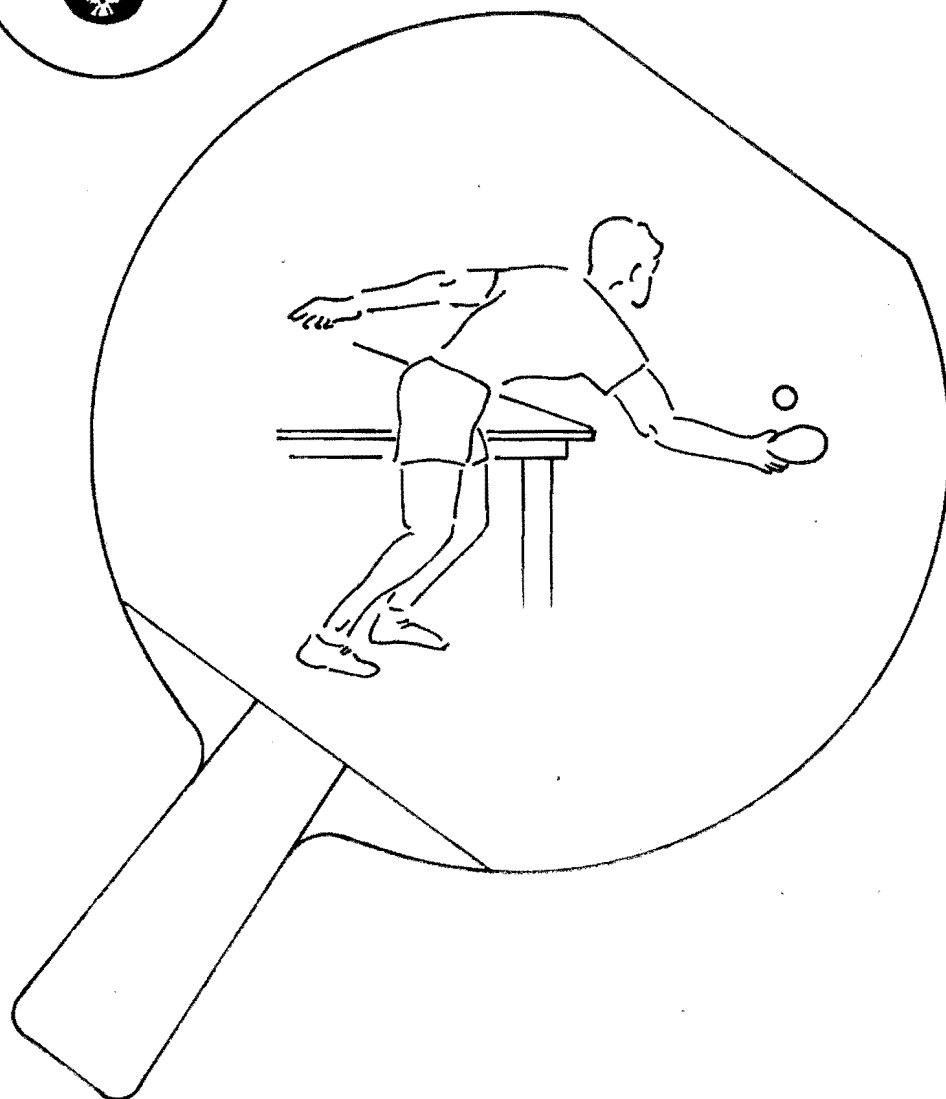
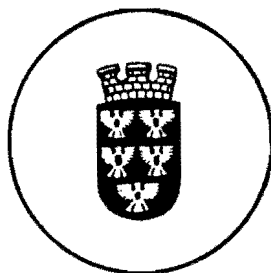


NÖTTLV

ANFANGS- LEHR- BUCH



NIEDERÖSTERREICHISCHER
TISCHTENNISLANDESVERBAND

NUMMER 8

1974

**Bestellen auch Sie bei den Firmen,
die bei uns inserieren !**

Sieges preise

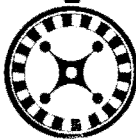
Für jede Veranstaltung exakt passende Sportpreise. Plaketten, Abzeichen, Medaillen, Pokale, Urkunden und Trophäen. Zur Auswahl in unserem aktuellen Katalog. Fordern Sie ihn an. **METALLWARENFABRIK FRIEDRICH ORTH**
1061 Wien, Postfach 33, Bürgerspitalgasse 8, Tel.: 5794 86/87;
Filiale: 6020 Innsbruck, Bürgerstraße 28, Tel.: (05222) 28082.



Roulette Baccara Black Jack
Spielcasino

Cercle Wien

Palais Esterházy I, Kärntnerstr. 41
täglich ab 19 Uhr



Roulette Baccara Black Jack
Spielcasino

Baden/Wien

im Kurpark, täglich ab 16 Uhr



„ALMA“ Schulhefte und Papierwaren
vom Fachhandel

Okt ober 1974

Nr. 8

T I S C H T E N N I S N A C H R I C H T E N
Verbandsblatt des N.Ö. Landesverbandes

Präsident: Norbert H e i d n e r
1040 Wien, Ziegelofengasse 4/1/5

A u s d e m I n h a l t :

1. AUS DEM VORSTAND
GENERALVERSAMMLUNGSPROTOKOLL 1973
EINLADUNG GENERALVERSAMMLUNG 1974
Ball- und Urkundenabgabe
Mannschaftszurückziehungen
2. BERICHT E DES VERBANDSKAPITÄNS
3. BERICHT E DES JUGENDWARTES
Ausschreibung der Nachwuchsstaatsligabewerbe
4. TURNIERBERICHTE
9. Heinrich NITSCHMANNTURNIER
5. BEGLAUBIGTE CUP- und MEISTERSCHAFTSRESULTATE

Herausgegeben vom Sekretariat des NÖTTLV
per Adresse:
Igo WAGNER, 2500 Baden, Uetzgasse 35
Tel. (02252) 84 203

GENERALVERSAMMLUNG IN SICHT

In wenigen Wochen hält der NÖ. Tischtennis-Landesverband wieder eine wählende Generalversammlung ab. Es gilt also, für die kommenden zwei Jahre das Haus zu bestellen und den Arbeitsplan festzulegen.

Sechs Jahre sind nun seit der Ära Emmerling vergangen und man kann sicherlich sagen, daß sich einiges verändert hat. Der Vorstand hat sich stets bemüht, den Wünschen der Vereine nach Möglichkeit gerecht zu werden. Verstärkte Kontaktaufnahme mit den Mitgliedern, Aufteilung der Geschäfte in Ausschüsse, intensive Jugendförderung, zahlreiche Großveranstaltungen und Stärkung unserer Position im ÖTTV waren ein Teil des Arbeitsprogrammes. Natürlich waren auch unpopuläre, aber notwendige Maßnahmen zu treffen. Die Erneuerung der Spielerpässe war sicherlich eine Belastung, mußte jedoch durchgeführt werden, um auch in Zukunft einen ordnungsgemäßen Ablauf der Meisterschaft gewährleisten zu können. Diese Aktion wurde nicht zuletzt durch einige Vereine heraufbeschworen, die mit unzulänglichen Pässen Mißbrauch getrieben haben. Die Verpflichtung zur Benachrichtigung der Presse hat bereits im vergangenen Jahr Früchte getragen.

Für die zwei kommenden Jahre hat sich der Landesverband einiges vorgenommen. Die 40-Jahr-Feier 1976 und die Durchführung der österr. Staatsmeisterschaften bilden nur einen Teil des Programmes. Bereits im kommenden Jahr soll versucht werden, interessierten Vereinsfunktionären durch Abhaltung von Kursen die Arbeit zu erleichtern und neue Impulse für eine wirkungsvolle Jugendarbeit und Vereinstätigkeit zu geben.

Voraussetzung für eine gedeihliche Zusammenarbeit scheint jedoch eine härtere Gangart gegenüber jenen Elementen zu sein, die anscheinend in Diffamierungen und unsaubereren Handlungen ihren Arbeitsbereich gefunden haben. Die Nachsicht und Toleranz des Vorstandes muß ein Ende haben, wenn dem gesamten Landesverband Schaden zugefügt wird.

Wir wollen diesmal dem Beispiel anderer Verbände folgen und die Fachberichte schriftlich vorlegen. Es soll dadurch Zeit für Diskussionen gewonnen werden, an welchen sich besonders die Vereinsvertreter beteiligen sollen.

Daher unser Appell an alle Vereine: Entsenden Sie einen Vertreter zur Generalversammlung! Es geht schließlich auch um Ihre Interessen. Es kann doch nicht Sinn und Zweck einer wählenden Hauptversammlung sein, daß zwanzig anwesende Vereine siebzig andere bevormunden. Teilen Sie Ihre Wünsche mit und bestimmen Sie den einzuschlagenden Weg. Wählen Sie jene Funktionäre, von denen Sie glauben, daß sie die Interessen des gesamten Verbandes am besten wahrnehmen werden.

In diesem Sinne hoffen wir, daß endlich einmal alle Vereine bei der Generalversammlung vertreten sein werden und laden Sie hierzu herzlich ein.

DER VORSTAND

PROTOKOLL über die BERICHTENDE GENERALVERSAMMLUNG des NÖTTLV
am 9. Dezember 1973 in Wien, Haus des Sports, 1040 W i e n ,
Prinz Eugenstraße 12
- - - - -

Vorsitz: Präsident des NÖTTLV Norbert H e i d n e r

Protokoll: 1. Schriftführer des NÖTTLV Willi Holzweber

Der Vorsitzende begrüßt um 9,00 Uhr die anwesenden Vereinsvertreter und Vorstandsmitglieder, stellt fest, daß die Generalversammlung statutengemäß einberufen, behördlich gemeldet, jedoch zum festgesetzten Zeitpunkt nicht beschlußfähig ist. Aus diesem Grund vertagt er die Versammlung auf 9,30 Uhr.

Nach Ablauf einer halben Stunde eröffnet Präsident Heidner nunmehr die Generalversammlung des NÖTTLV, weist darauf hin, daß es sich diesmal lediglich um eine berichtende Jahreshauptversammlung handelt und stellt die Beschlußfähigkeit fest. Er begrüßt nochmals alle Erschienenen, insbesondere die Ehrenmitglieder Rudolf Baumgartner und Kurt Posiles und geht zur Tagesordnung über.

Pkt. 1 der TO:

Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder:

Von der Leitung des Landesverbandes sind anwesend:

Heidner Norbert, Blutsch Josef, Trumha Alois, Detzer Josef, **Wagner** Igo, Gierer Kurt, Holzweber Willi, Kubitschka Johannes.

Ferner folgende Vereinsvertreter mit nachstehend angeführter Stimmenanzahl:

ESV Amstetten (Blutsch-2), Badener AC (Trumha A.-2), UTTSV Drosendorf (Krestan, Oppitz-je 1), U.Edlitz/Thomasberg-Link-2), A.Enzesfeld (Schabas, Bruckner-je 1), A. Gmünd (Müllauer H.u.I.-je 1), Atus Gumpoldskirchen (Wagner, Losert-je 1), U.Horn (Kindl 2), ASC D.Klosterneuburg (Pereira-2), WSV Hütte Krems (Büchse, Wutzl-je 1), HSV Langenlebarn (Schwarz-2), USV Langenlois (Menigat, Grohmann-je 1), UKJ Markgrafneusiedl (Purk, Holubek-je 1), U.Mistelbach (Spanner-2), SV Möllersdorf (Ing.Bischel, David-je1), U.Ottenschlag (Fröstl-2), ASV Preßbaum (Kubitschka-2), TTV Spielern (Dworak, Ringsmuth-je 1), U.St.Pölten (Mayerhofer-2), ESV St.Pölten (Holzweber-2), U.St.Veit (Schaffhauser-2), U.Stockerau (Gierer-2), Semp.Traiskirchen (Baumgartner-2), Miller Traismauer (Naber, Ast-je 1), UKJ Wagram (Köckeis-2), TTSV Weigelsdorf (Eisner-2), U.Wolkersdorf (Mangl-2), Werke Wörth (Sonnleitner-2), U.Ybbsitz (Zamarin-2), Jugosl.Baden (ohne Stimmrecht).

Es sind Vertreter von 30 Vereinen mit insgesamt 58 gültigen Stimmen anwesend. Nach Hinzurechnung der Stimmen der anwesenden Leitungsmitglieder ergibt sich eine Gesamtzahl von 71 Stimmen.

Fortsetzung GENERALVERSAMMLUNGSPROTOKOLL

Pkt. 2 der TO:

Genehmigung des letzten Protokolles:

Der Antrag von Herrn Pereira (ASC Donau Klosterneuburg), von einer Verlesung des letzten Protokolles Abstand zu nehmen, da dieses bereits der Einladung beigelegt ist, wird einstimmig angenommen.

Pkt. 3 der TO:

Berichte:

Verbandskassier Trumha gibt einen umfassenden Finanzbericht über das abgelaufene Jahr, der einstimmig angenommen wird.

Er weist auf die oft kritische finanzielle Lage des Verbandes hin, die noch erschwert wird durch die Erhöhung des ÖTTV-Beitrages, die Kürzung der Sporttotomittel und nicht zuletzt durch die allgemeine Teuerung.

Herr Trumha dankt für das Vertrauen und die Mitarbeit im vergangenen Jahr.

Herr Naber spricht dem Kassier abschließend Dank und Anerkennung aus.

Im Anschluß daran verliest Verbandskapitän Detzer seinen ausführlichen Sportbericht, der einstimmig gebilligt wird.

In der Folge gibt Jugendwart Wagner seinen Tätigkeitsbericht und weist auf die vermehrte Jugendarbeit bedingt durch die Leistungszentren hin. Er ersucht die Vereine noch stärker als bisher ihn in seinem Bemühen um die Jugend zu unterstützen.

Pressereferent Gierer gibt in seinem Bericht klar zu verstehen, wie wichtig eine rasche Nachrichtenweitergabe ist und bittet die Vereine in dieser Hinsicht um Unterstützung. Bezüglich der Mitgliederwerbung ist er der Ansicht, daß diese in verstärktem Maß fortgesetzt werden soll.

Die Berichte von Verbandskapitän, Jugendwart und Pressereferent werden einstimmig angenommen.

Unter dem Vorsitz von Vizepräsident Josef Blutsch folgt sodann der Bericht des Verbandspräsidenten.

Präsident Heidner kann wieder auf ein arbeitsreiches Jahr zurückblicken. Er weist auf die recht beachtliche Statistik hin und kann eine Steigerung feststellen. In 10 Vorstands- und 3 Leitungssitzungen hat der Vorstand wichtige Beschlüsse gefaßt und war bestrebt um den Ausbau der Zusammenarbeit mit den Vereinen. Der Vorsitzende berichtet von der Arbeit im ÖTTV: Die neue Jugendordnung und die pauschale Aufwandsabgeltung sind in Kraft getreten. In beiden Regelungen hat der NO. Verband mitgearbeitet. Weiters berichtet Präsident Heidner von der guten Zusammenarbeit mit den Dachverbänden. Das Nitschmannturnier wurde in Korneuburg bei besten Bedingungen abgehalten; die Kosten waren jedoch dementsprechend hoch. Es soll in Zukunft versucht werden einen neuen Weg zu beschreiten: Event. Übertragung der Durchführung des A-Turniers an einen Verein. Weiters dankt der Präsident für die alljährliche Subvention der Landesregierung. Der Vorsitzende lobt die Leistungen der Vereine, besonders erwähnenswert der Herbstmeistertitel von Atus Miller Traismauer. Er stellt sodann ein Tischtennislied von Stefan Loster (Atus Gumpoldskirchen) vor.

Abschließen dankt der Präsident für das Vertrauen und Verständnis der Vereine und hofft auf eine gute Zusammenarbeit im kommenden Jahr.

Fortsetzung GENERALVERSAMMLUNGSPROTOKOLL

Rechnungsprüfer Erich Sobotka gibt den Revisionsbericht, der zur Zufriedenheit aller Anwesenden ausfällt. Ehrenmitglied Kurt Posiles lobt die vorbildliche Führung des Verbandes und beantragt, dem gesamten Vorstand das Vertrauen auszusprechen. Diesem Wunsch wird einstimmig Rechnung getragen.

Pkt. 4 der TO:

Festsetzung der Beiträge:

1. ERHÖHUNG DES JAHRESBEITRAGES AUF S 500,--
Begründung: S 50,-- Erhöhung des ÖTTV, 20%ige Totkürzung, allgemeine Teuerung
Erhöhung wird mit 4 Enthaltungen (Edlitz, Weigelsdorf) angenommen.
2. Bestätigung für PAUSCHALE AUFWANDSABGELTUNG und der vom Landesverband festgesetzten Pauschalsummen wird mit 2 Gegenstimmen (Hütte Krems) angenommen.
3. Beibehaltung des Jugendförderungsbeitrages bei Nichteinhaltung der Verpflichtung zur Nennung einer Jugendmannschaft (Vereine der Staatsliga A bis einschl. Unterliga S 500,-- 1. Klassen S 100,- lt. § 5 der Jugendordnung) wird mit 1 Enthaltung (Wagner) angenommen.
4. Belassung des Nenngeldes von S 40,-- pro Mannschaft wie bisher wird einstimmig angenommen.

Pkt. 5 der TO:

Anträge der Verbandsleitung:

1. Genehmigung des vorgelegten Entwurfes der Verbandsstatuten vorbehaltlich etwaiger Änderungen, die durch die Bundespolizei direkt vorgeschrieben werden, wird mit 6 Gegenstimmen (Langenlois, Miller Traismauer, HSV Langenleb.) angenommen.
2. 4mal 1. Klassen ab dem Spieljahr 1974/75
Ab 1974/75 wird die 1. Klasse Nord B auf 1. Klasse Ost umgenannt und am Ende des Spieljahres tragen die Meister der 4 ersten Klassen eine Qualifikation aus. Bei Verzicht des Meisters einer Klasse, kann der nächste dem Aufstieg anstrebende Verein am Qualifikationsspiel teilnehmen. Die drei ersten steigen auf: Wird mit 1 Enthaltung angenommen.
3. Nachrichtenweitergabe: Die GV hat beschlossen, daß alle Vereine der NÖ. Landesliga und der Unterliga ausnahmslos verpflichtet sind, die Ergebnisse ihrer Heimspiele in der bereits veröffentl. Form den NÖ. Nachrichten bekannt^{zu}geben. Die Nichteinhaltung dieser Bestimmung wird laufend überprüft. Bei Nichteinhaltung wird bei erstmaligen Vergehen pro Spiel eine Geldstrafe von S 50,- verhängt, ab dem zweiten Mal erfolgt eine Ahndung durch den Disziplinausschuß. Diese Regelung tritt ab sofort in Kraft.
4. Vollmacht für 1974/75 f.d. Einteilung der 2. Klassen und 3. Klassen unter Wahrung der Klassenzugehörigkeit, die Klassen- bzw. Gruppeneinteilung für Jugend und sämtl. zentralen Meisterschaften nach den jeweiligen Erfordernissen. Bildung von Zwerggruppen soll vermieden werden: einstimmig angenommen.

Fortsetzung GENERALVERSAMMLUNGSPROTOKOLL

Pkt. 6 der TO:

Anträge von Vereinen

1. Allround TTC Mödling: Der ordnungsgemäß eingebrachte Antrag, ab dem Meisterschaftsjahr 1974/75 die Klassen-u. Gruppeneinteilung so vorzunehmen, daß in jeder Klasse tunlichst 12 Mannschaften zum Einsatz kommen, wird von der GV einstimmig abgelehnt. Die Bildung von Zwerggruppen wird jedoch nach Möglichkeit vermieden werden.
2. Semperit Traiskirchen: Von den drei ordnungsgemäß eingebrachten Anträgen wurden zwei zurückgezogen. Der 3. Antrag: Zentrale Meisterschaften für weiblich Jugend wird einstimmig angenommen.
Anregung für Meisterschaftsausschreibung 1974/75 bei gemischten Mannschaften mehr als ein Mädchen einsetzen zu dürfen.
3. Union Welser Ybbsitz: Der ebenfalls ordnungsgemäß eingebrachte Antrag: "Vorlage der Geburtsurkunde oder einer beglaubigten Abschrift bei Anmeldung von Jugendlichen" wird mit 2 Gegenstimmen (Edlitz) und 2 Enthaltungen (Weigelsdorf) angenommen.
4. Atus Miller Traismauer: Der mündlich eingebrachte Antrag gelangt, da die 2/3 Mehrheit gegeben ist, zur Abstimmung und lautet wie folgt:
Der Damensport solle, bedingt durch die Leistungssteigerung bei den Damen, ab dem frühestmöglichen Termin in zwei Leistungsklassen abgewickelt werden und zwar: Zentrale Meisterschaften, 2er Teams (3:0, 3:1, 3:2) Antrag einstimmig angenommen.
5. Mündlicher Antrag Hr. Menigat: "Ergänzungsantrag Satzungsänderung § 20 gelangt, da keine 2/3 Mehrheit nicht zur Abstimmung.

Pkt. 7 der TO:

Allfälliges

1. Ansuchen an den ÖTTV nur über den Landesverband
2. Grund- und Spezialkurs für die Trainerausbildung
3. Ballansuchen ab sofort an Archivar Johannes Kubitschka
Gratisballzuteilungen (Turnier, Verbandsveranstaltungen)
erfolgen grundsätzlich nur über Ansuchen.
4. Schriftverkehr: Paßangelegenheiten an den Paßreferenten,
Wettspielverschiebungen an den Meisterschaftsreferenten.
Fehlleistungen dieser Art werden künftig den Vereinen angelastet (zusätzl. Portospesen).

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, dankt Präsident Heidner nochmals allen Anwesenden für ihr Kommen und schließt die Generalversammlung um 14 Uhr.

Willi Holzweber
(Schriftführer)

Norbert H e i d n e r
(P r ä s i d e n t)

AUS DEM VORSTAND

E I N L A D U N G

zur ORDENTLICHEN (wählenden) GENERALVERSAMMLUNG des NÖ.
Tischtennis-Landesverbandes am 1. Dezember 1974, 9,00 Uhr
in Wien Haus des Sports (Spiegelsaal), 1040, Prinz Eugen-
straße 12.

TAGESORDNUNG:

- 1.) Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
- 2.) Genehmigung des letzten Protokolles
- 3.) Berichte
- 4.) Entlastung der Leitung, des Vorstandes und des Kassiers
- 5.) Neuwahl der Leitung und der Revisoren
- 6.) Festsetzung der Beiträge
- 7.) Anträge der Verbandsleitung
- 8.) Anträge der Mitglieder
- 9.) Allfälliges

Die Generalversammlung ist beschlußfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist. Sollte die Beschlußfähigkeit zur angesetzten Stunde nicht gegeben sein, dann findet eine halbe Stunde später eine neuerliche Generalversammlung statt, die ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig ist. Jeder Mitgliedsverein ist berechtigt, zur Generalversammlung zwei Vertreter zu entsenden.

Jeder Mitgliedsverein hat zwei Stimmen; Ehrenpräsidenten, Ehrenmitglieder und Vorstandsmitglieder je eine Stimme. Ehrenmitglieder verlieren ihre Stimme, wenn sie als Vereinsvertreter oder Vorstandsmitglieder auftreten. Eine Stimmenübertragung ist nur insofern möglich, daß bei Anwesenheit eines einzigen Vereinsvertreters dieser beide Stimmen seines Vereines besitzt. Die anwesenden Personen werden nur dann als Vertreter eines Vereines anerkannt, wenn die beiliegende, ordnungsgemäß ausgefertigte VEREINSVOLLMACHT vorgewiesen wird.

NEUE VEREINE SIND ERST NACH SECHSMONATIGER VERBANDSZUGEHÖRIGKEIT STIMMBERECHTIGT.

Mitgliedsvereine, die mit ihren Zahlungen im Rückstand sind, haben k e i n Stimmrecht.

Bei Abstimmung entscheidet die einfache Mehrheit.

Zur Änderung der Satzungen ist eine 3/4Mehrheit notwendig.

Der Vorsitzende stimmt nicht mit. Nur bei Stimmgleichheit kommt ihm die ausschlaggebende Stimme zu.

Anträge der Mitgliedsvereine müssen spätestens 8 Tage v o r der Generalversammlung, das ist bis 22. November 1974 beim Landesverband eingelangt sein.

Bei der Wahl der Verbandsleitung stimmen nur die Mitgliedsvereine ab.

Für Anträge während der Generalversammlung ist eine 2/3Mehrheit erforderlich.

Wien, 30. September 1974

Willi Holzweber

(Schriftführer)

Norbert H e i d n e r

(P r ä s i d e n t)

AUS DEM VORSTAND

MANNSCHAFTSRÜCKZIEHUNGEN:

Union Horn 3 : 1. Klasse NORD
HSV Horn 1 : 1. Klasse NORD
HSV Horn 2 : 3. Klasse NORD A/B
SC Stockerau 3 : 2. Klasse OST B
Askö Dietmanns 4 : 3. Klasse NORD A/B
Newag Horn 2 : 3. Klasse NORD A/B
SCTT Hadersdorf 2 : 3. Klasse NORD A/B
SCTT Hadersdorf 3 : 3. Klasse NORD A/B
ESV Amstetten : JUGEND weiblich
USV Langenlois 1+2 : JUGEND weiblich
USV Langenlois 1+2 : SCHÜLER männlich
USV Langenlois DAMEN: ZENTRALE Meisterschaften

Runden gegen diese Mannschaften sind ab sofort als Freilos zu betrachten!

NOMINATIONSÄNDERUNGEN:

MSV Hütte Krems 2:

UNTERLIGA: Peschke Günter(3367) statt Kermer I (1967), neu Büchse(2029)

USV Langenlois:

UNTERLIGA: 2. Mannschaft: Fischer(3487) statt Eibl(2088)

1. Klasse NORD: 3. Mannschaft: Prohaska(1942) statt Fischer(387)

2. Klasse NORD B: 4. Mannschaft: Pruckner(3486) statt Monigat
Herm.(381)

JUGEND: 1. Mannschaft: Nagl(4594) statt Nastl(4301)

ESV Amstetten:

JUGEND WEST A: 1. Mannschaft: Kern(4644) statt Danner Gabi(3893)

2. Mannschaft: Danner Gabi(3893) statt Kern(4644)

SPIELERNOMINATION:

Union Waidhofen:

JUGEND WEST A: Mück(4860), Schaupp(4896), Etlinger(4893)

BSV Glanzstoff St. Pölten:

3. Klasse WEST D: 1. Mannschaft: Krempf Manfr.(1146), Teubel(3811)

2. Mannschaft: Ziegelwanger(4526), Markus(4528)

SV Teich Weinburg:

3. Klasse WEST D: 1. Mannschaft: Kumper(4858), Burger(4853)

JUGEND WEST B: Kumper(4858), Grassmann(4855), Teingl(4856)

.

ADRESSENÄNDERUNG:

Union Wolkersdorf: d) AP (02572) 25 31 Kl. 74

.

NEUAUFNAHMEN in den Landesverband:

SV SCHEIBBS und UTT Waidhofen/Ybbs wurden mit Wirksamkeit vom 30. 9. 1974 definitiv in den Landesverband aufgenommen.

AUS DEM VORSTAND:

WERBEAKTION:

Den Vereinen wird hiermit zur Kenntnis gebracht, daß die in Jänner 1973 gestartete WERBEAKTION mit Jahresende 1974 ausläuft.

.

URKUNDENAUSGABE bei der Generalversammlung

Bedingt durch den Postlauf ist es immer wieder vorgekommen, daß Urkunden ihr Ziel mitunter sehr beschädigt erreicht haben. Um dieses Übel abzuschaffen, haben wir uns heuer entschlossen, die Urkunden bei der Generalversammlung am 1. Dezember 1974 in Wien abzugeben. Wir ersuchen die Vereine von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

.

A C H T U N G ! A C H T U N G !

B A L L A B G A B E bei der GENERALVERSAMMLUNG

Der Landesverband wird wieder verbilligte Tischtennisbälle an jene Vereine abgeben, die bei der Generalversammlung am 1. 12. 1974 in Wien vertreten sind.

Einzelpreise: 2-Stern Bälle: S 5,50
3-Stern Bälle: S 6,50

Die Ballbestellungen der Vereine haben bis spät. 22. 11. 1974 schriftlich an

Archivar Johannes KUBITSCHKA, 3021 Preßbaum, Hauptstraße 117 zu erfolgen.

Den Wünschen der Vereine dürfte angesichts des großen Ballvorrates auch diesmal entsprochen werden können. Sollten die gelagerten Bälle nicht ausreichen, so findet bei der Vergabe der Eingangsstempel der Bestellung Beachtung!

ES WIRD DARAUFGAUFMERKSAM GEMACHT, DASS DIE BÄLLE NUR BEI DER GENERALVERSAMMLUNG AUSGEGEBEN WERDEN ! !

Die Einzahlung hat binnen 8 Tagen nach Erhalt der Bälle mittels Erlagschein zu erfolgen.

.

NÖTTLV VERBANDSKAPITÄN

VERGLEICHSKAMPE NÖ. (Herren) gegen TJ Ziskov PRAG am Freitag, dem 8. November, Beginn 19,30h in Amstetten (Kammersaal), Wienerstraße.

NÖ-Teilnehmer: Rottenberg, Gerhard Ast, beide Miller Traismauer, Pohoralek, Union Stockerau; als vierter Spieler wird der Juniorensieger vom Ranglistenturnier Enzesfeld/Hirtenberg teilnehmen.

Auch eine NÖ. DAMENAUSSWAHL wird mit vier Spielerinnen gegen die Damen von TJ Ziskov Tesla Prag spielen. Die Nomination erfolgt nach dem Damenranglistenturnier von Enzesfeld/Hirtenberg.

KOSTEN: Fahrtspesen und einen Verpflegungssatz trägt der NÖTTLV.

Josef Dé t z e r

NÖ. RANGLISTENTURNIER für

Junioren, Jugend u. Schüler männl., Damen, Jugend u. Schüler weibl.
in Enzesfeld/Hirtenberg (Kulturzentrum) vom Freitag, 1.11.1974
Beginn 9h bis Samstag, 2. 11. 1974 ca. 12h. (Anschließend beginnt
am gleichen Ort ein Ranglistenturnier des ÖTTV).

Folgende Spieler(innen) haben gemeldet und sind startberechtigt:

Gruppe 1 JUNIOREN/JUGEND

- | | |
|-------------------|---------------|
| 1. Holzer | USVL |
| 2. Pröglhöf | " |
| 3. Lackner | BAC |
| 4. Klaus | Volkersdf. |
| 5. Frummel | " |
| 6. Hairinger | Gmünd |
| 7. Mayerhofer | " |
| 8. Rosenmaier | " |
| 9. Borek | BSV St.Pölten |
| 10. Ebner-Brunner | U.Amstetten |
| 11. Kaufmann | Drosendorf |
| 12. Strohmayr | " |
| 13. Mayer Walter | " |
| 14. Mayer Robert | " |
| 15. Pokorny | " |
| 16. Koller | Traismauer |
| 17. Kubitschka | Preßbaum |
| 18. Mantler | Wagram |
| 19. Mayer | " |
| 20. Huimann | " |
| 21. Bartl | Möllersdf. |
| 22. Klaus | " |
| 23. Bischel | " |
| 24. Guarda | " |
| 25. Daubner | Neusiedl |
| 26. Prenner | " |
| 27. Dober | Mistelbach |
| 28. | |
| 29. | |
| 30. | |
| 31. | |
| 32. | |

5 Plätze noch offen!

Gruppe 2 - SCHÜLER

- | | |
|-----------------|-------------|
| 1. Aigner | Wagram |
| 2. Steurer | " |
| 3. Zuber | Mistelbach |
| 4. Blach | Hofstetten |
| 5. Reiss | Drosendorf |
| 6. Weitsl | St. Veit |
| 7. Schaffhauser | " |
| 8. Grün | Traismauer |
| 9. Bischel | Möllersdf. |
| 10. Böhm Roland | Volkersdorf |
| 11. Raisinger | BAC |
| 12. Detzer | St. Pölten |
| 13. Kapeller | " |
| 14. Zemansky | Gmünd |
| 15. | |
| 16. | |

2 Plätze noch offen!

Gruppe 3 DAMEN, JUGEND u.
SCHÜLER weiblich

- | | |
|-------------------|--------------|
| 1. Ast | Traismauer |
| 2. Naber | " |
| 3. Legenstein | BAC |
| 4. Ritter | Enzesfeld |
| 5. Mitter | " |
| 6. Menigat | USVL |
| 7. Haimböck | " |
| 8. Ominits | " |
| 9. Hobiger | Gmünd |
| 10. Müller | Wördern |
| 11. Lackner | Wagram |
| 12. Krenn | Ybbsitz |
| 13. Zimmermann | Drosendorf |
| 14. Böhm | " |
| 15. Ax | Preßbaum |
| 16. Kroboth | Möllersdf. |
| 17. Boff | " |
| 18. Mayerhofer | Gmünd |
| 19. Haderer | Traiskirchen |
| 20. Haindl | " |
| 21. Buchner | " |
| 22. Hoffmann | " |
| 23. Böck | " |
| 24. Leitgeb | " |
| 25. Schweinberger | " |
| 26. | |
| 27. | |

2 Plätze noch offen!

Auf die vorhandenen Freiplätze
können noch Nachnennungen abge-
geben werden.

Event. QUARTIERWÜNSCHE müssen
rechtzeitig bekannt gegeben
werden.

NENNGELD: Damen und Junioren S 50,-
JUGEND S 30,-
SCHÜLER S 10,-

TURNIEROBMAN: Igo W a g n e r

TURNIERLEITUNG: Josef Detzer
Erhard Mangl
Hannes Ritter

Kassier: Alois Trumha, M. Wagner

NÖTTLV JUGENDWART

Bericht TAG DER TALENTE

Am Sonntag, dem 22. 9. 1974 wurde wieder der nö. Nachwuchs nach Preßbaum eingeladen. 20 Burschen und 13 Mädchen folgten dieser Aufforderung.

Das Spielniveau der Mädchen hielt sich in bescheidenen Grenzen; die Burschen zeigten fast alle viel Talent und einige schon erstaunliches Können. Man erkennt, daß bei einigen Vereinen mit Erfolg die jüngsten Spieler gut betreut und aufgebaut werden.

Von Drosendorf, Traiskirchen und Langenlois abgesehen - diese vereine sind ja als "Nachwuchslieferorte" bekannt - brachte z.B. ESV St. Pölten mit Kapeller und Detzer (9 Jahre alt) und Wolkersdorf mit Böhm Roland neue Talente ins Blickfeld. Besonders letzterer bewies gediegenes Können für sein Alter.

Aufgefallen noch einige junge Teilnehmer, von denen man nächstes Jahr viel erwarten kann: Die Brüderpaare Umgeher aus Traisen, Maurer aus Drosendorf sowie Mairinger Gerda aus Gmünd. Allen Teilnehmern und Betreuern möchte ich für die geleistete Arbeit danken und sie bitten so weiterzumachen.

Igo Wagner

Ergebnisse der Endrunde:

Burschen:

1. Böhm Roland Wolkersdf.	7	0	12	1
2. Schaffhauser A. St. Veit	6	1	13	3
3. Kapeller Manfr. ESV St. Pölt.	5	2	11	4
4. Detzer Wolfg. " "	4	3	8	7
5. Maurer Gerald Drosendf.	2	5	6	11
6. Haindl Kurt Traisk.	2	5	4	12
7. Bauer Thomas Wagram	1	6	4	12
8. Maurer Horst Drosendf.	1	6	3	13

Mädchen:

1. Ominits Langenlois	2	1	5	3
2. Schweinberger Traiskirchen	2	1	5	3
3. Leitgeb " "	2	1	4	3
4. Bierent Langenlois	0	3	1	6

.

LEISTUNGSZENTREN

Auf Grund der gezeigten Leistungen beim Tag der Talente in Preßbaum werden neben Schaffhauser Armin, Maurer Horst, Maurer Gerald, Ominits und Enzfelder, die schon zum Jugendteamkader gehören, folgende Unterstufenspieler neu aufgenommen und sind ab sofort berechtigt am Training in einem Leistungszentrum teilzunehmen.

Haindl Kurt	Traiskirchen	}	Trainingszentrum Traiskirchen
Leitgeb Alexandra	"		
Schweinberger Manuela	"	}	Trainingszentrum Preßbaum
Detzer Wolfgang	ESV St. Pölten		
Kapeller Manfred	"	}	Trainingszentrum Wagram
Bauer Thomas	Wagram		
Bierent Christa	Langenlois	}	Trainingszentrum Wagram
Böhm Roland	Wolkersdorf		

.

Fortsetzung Berichte des Jugendwartes

UNTERSTUFENRANGLISTENTURNIER des ÖTTV in Traiskirchen
am 28./29. September 1974

Bei diesem vom ÖTTV veranstalteten Turnier errangen unsere Burschen und Mädchen beachtliche Erfolge. Insgesamt nahmen 25 Burschen und 11 Mädchen aus sechs Bundesländern (Tirol, Kärnten und Vorarlberg nicht am Start) daran teil. Niederösterreich beschickte dieses Turnier mit 5 Burschen und zwei Mädchen.

Böhm Roland von Union Wolkersdorf erreichte bei seinem ersten Antreten bei einem nationalen Bewerb gleich den 2. Platz mit nur zwei Niederlagen. Schaffhauser Armin kam immerhin noch auf den 5. Platz; Kapeller Manfred von ESV St. Pölten belegte einen guten 8. Rang. Detzer Wolfgang von ESV St. Pölten, der jüngste Teilnehmer, er kann noch zwei Jahre Unterstufe spielen, belegte den 20. und Haindl Kurt von Semp. Traiskirchen den 21. Platz. Diese Placierungen zeigen eine wesentliche Steigerung gegenüber dem vergangenen Jahr.

Auch unsere Mädchen spielten um die vorderen Plätze mit: Leitgeb Alexandra von Semp. Traiskirchen erreichte mit nur einer Niederlage den 2. Platz und Schweinberger Manuela vom gleichen Verein mit vier Niederlagen den 5. Platz.

.

AUSSCHREIBUNG der NACHWUCHSSTAATSLIGABEWERBE 1974/75
JUGEND männlich und weiblich, SCHÜLER männlich und weiblich

Bei allen Vereinen, die Jugend- oder Schülermannschaften besitzen, sind komplette Ausschreibungen beigelegt. Diese Nachwuchsstaatsligabewerbe sind für die Leistungssteigerung unserer Jugendlichen ungemein wichtig; ich möchte daher die Vereinsvertreter bitten, möglichst vielen Jugendlichen Gelegenheit zu geben, daran teilzunehmen.

BEWUNGEN müssen ausnahmslos an den NÖTTLV zu Händen
JW Igo W a g n e r , 2500 Baden, Uetzgasse 35
bis spät. 31. Oktober 1974 mittels beiliegendem Nennformular
eingelangt sein.

Igo W a g n e r

S I T Z U N G des JUGEND- u. JUGENDFÖRDERUNGS-AUSSCHUSSES

am Freitag, dem 1. 11. 74 im Kulturzentrum Enzesfeld/Hirtenberg
während des Ranglistenturniers - Beginn ca 14 Uhr.

Jugendausschuß: Die Herren Blutsch, Detzer, Holzweber, Kindl,
Kubitschka;

Jugendförderungsausschuß: Die Herren Ing. Bischel, Friedschröder,
Hammerer, Köckeis, Krestan.

Weiters ersucht der Jugendwart folgende Herren an dieser Sitzung teilzunehmen: Baumgartner (Lipp) Semp. Traiskirchen, Schoderbeck (Hofstetten), Hangl (Wolkersdorf), Naber (Traismauer), Bruckmüller (Gmünd) Spanner (Mistelbach), Schaffhauser (St. Veit), Umgeher (Traisen) und Oppitz (Drosendorf).

.

T U R N I E R B E R I C H T E

11. Dr. Schweizer-Gedächtnis-Turnier der Union Braunau
A-Turnier des ÖFTV am 31. August und 1. September 1974 Braunau
 153 Spieler aus 40 Vereinen gaben 450 Nennungen ab.

Bewerb 1 HERREN EINZEL offen f.a. Bewerb 2 DAMEN EINZEL offen f.a.

1. Siewert	TSV Hilbertshf.	1. Wagner	Atus Graz
2. Thallinger	SV Kuchl	2. Wirnsberger	" "
3. Suda	DSG Waldegg	3. Fetter Dol.	Atus Judenb.
3. Zwicklhuber	" "	3. Gerich Rotr.	U.Salzburg.

Bewerb 3 JUGEND EINZEL männl. Bewerb 4 JUGEND EINZEL weibl.

1. Müller	Atus Judenb.	1. Rudoletzky	ABC Komp.
2. Hiegelsberger	SV Kuchl	2. Fetter Dol.	Atus Judenb.
3. Amplatz	Atus Judenb.	3. Traunig	Völkermarkt
3. Pröglhöf	USV Langenlois	3. Jahn	Gießhübl

Bewerb 5 SCHÜLER EINZEL männl. Bewerb 6 HERREN DOPPEL offen f.a.

1. Heimberger	ABC Komp.	1. Rottenberg/Ast	Traismauer
2. Schober	WAT Mariah.	2. Fritz/Köllner	DSG Ferlach
3. Zenzmaier	SV Kuchl	3. Petrzalka/Schmidinger	
3. Zehetbauer	WAT Mariah.	3. Buchner/Schenk	

Bewerb 7 MIX DOPPEL offen f.a. Bewerb 8 JUGEND DOPPEL männl.

1. Rottenberg/Wagner		1. Amplatz/Müller	Atus Judenb.
2. Jell/Wirnsberger		2. Zörner/Pröglhöf	
3. Müller/Fetter D.		3. Drechsler/Spendlinger	
3. Köllner/Traunig		3. Hiegelsberger/Untersteiner	

Bewerb A HERREN EINZEL Bewerb B HERREN EINZEL

1. Zwicklhuber	DSG Waldegg	1. Frank	SV Lochau
2. Frank	SV Lochau	2. Petrzalka	ABC Komp.
3. Jell	Alp. Donawitz	3. Thallinger	SV Kuchl
3. Petrzalka	ABC Komp.	3. Hiegelsberger	SV Kuchl

Bewerb C DAMEN EINZEL

1. Wirnsberger	Atus Graz
2. Traunig	Völkermarkt
3. Fetter Dol.	Atus Judenb.
3. Wagner	Atus Graz

JUGENDKURS in der Sportschule Pottenstein vom 18.-24. Aug. 74

Kursleiter: Sepp Blutsch Trainer: Josef Detzer
 Hilfskräfte: Heinz Steinkellner und Gerda Grubhofer

Gesamtrangliste männlich:

1. Straßmayer M.	St. Pölten	2/59
2. Kern R.	Anstetten	3/59
3. Binder G.	Ybbs	10/60
4. Schulz	St. Pölten	5/61
5. Baumgartner	Grimmenst.	3/61
6. Haker R.	Stockerau	8/60
7. Kozler G.	"	12/59
8. Friedrich J.	"	3/59
9. Spanblöchl Th.	Grimmenst.	10/61
10. Kapeller	St. Pölten	9/62
11. Haker G.	Stockerau	1/59
12. Kapeller W.	St. Pölten	6/61

13. Mattes A.	Spillern	7/61
14. Roßmüller K.	"	4/61
15. Detzer W.	St. Pölten	3/65

Rangliste weiblich:

1. Sieberer E.	Anstetten	9/59
2. Kellner Susi	Traisk.	1/63
3. Leitgeb. A.	"	5/64
4. Schlager G.	"	4/61
5. Kellner U.	"	6/64
6. Schweinberger	"	7/63
7. Danner G.	Anstetten	7/60
8. Grubhofer H.	"	7/64

Fortsetzung TURNIERBERICHTE

3. ELAN TISCHTENNISTURNIER in FROTTES am 14./15. Sept. 1974
A-Turnier des ÖTTV

Zum dritten Mal veranstaltete ÖMV Wien in Prottes das ELAN-Turnier, ein A-Turnier des ÖTTV. Ein Großteil der österr. Spitzenspieler ging an den Start und fand ausgezeichnete Spielbedingungen vor. Die Turnierleitung agierte rasch und unauffällig die Ehrenpreise waren wie immer "super". Unangenehm fiel lediglich die Tatsache auf, daß die Wandraster nicht nachgetragen wurden und daß man auf die Benachrichtigung von Presse und Rundfunk augenscheinlich vergessen hatte. Ebenso, daß ein Einzelbewerb ausgelost und später einfach in ein Doppel umgewandelt wurde; ein Schülerbewerb fehlte.

In den Einzelbewerbten dominierte einmal mehr "Niederösterreichs Staatsmeister" Rudi Weinmann (Miller Traismauer), Rottenberg u. Ast (Miller Traismauer) sowie Pohoralek (Union Stockerau) erreichten im Herren-Einzel das Achtelfinale. Pohoralek gewann ferner den Blitz-Bewerb, Rottenberg/Wagner erreichten im Mix-Doppel den dritten Rang.

ERGEBNISSE:

Bewerb 1 HERRENEINZEL
um den ELAN Pokal

- | | |
|----------------|----------------|
| 1. Weinmann | Miller Traism. |
| 2. Thallinger | SV Kuchl |
| 3. Zinke | ÖMV |
| 3. Zwicklhuber | DSG Waldegg |

Bewerb 2 HERRENEINZEL
um den ÖMV Pokal

- | | |
|--------------|----------------|
| 1. Weinmann | Miller Traism. |
| 2. Suda | DSG Waldegg |
| 3. Petrzalka | ABC Komp. |
| 3. Frank | SV Lochau. |

Bewerb 3 DAMENEINZEL

- | | |
|----------------|------------|
| 1. Fetter Dol. | A. Judenb. |
| 2. Wagner | Atus Graz |
| 3. Sandpeck | Folizci SV |

Bewerb 4 JUGENDEINZEL männl.

- | | |
|------------------|-------------|
| 1. Müller | Judenburg |
| 2. Prem | UKJ Tyrolia |
| 3. Hiegelsberger | SV Kuchl |
| 3. Amplatz | Judenburg |

Bewerb 5 JUGENDEINZEL weibl.

- | | |
|----------------|-------------|
| 1. Fetter Dol. | Judenburg |
| 2. Gropper | UKJ Tyrolia |
| 3. Jahn | Giebhübl |
| 3. Rudoletzky | ABC Komp. |

Bewerb 6 DAMENDOPPEL

- | | |
|-----------------------|------|
| 1. Wagner/Wirnsberger | Graz |
| 2. Gerich D./Kneifl | |
| 3. Gerich R./Gropper | |
| 3. Riedl/Rudoletzky | |

HERRENDOPPEL

- | | |
|-----------------------|-----------|
| 1. Suda/Zwicklhuber | DSG Wald. |
| 2. Klewein/Zinke | ÖMV |
| 3. Ecker/Buchegger | |
| 3. Käferböck/Diethard | |

MIXDOPPEL

- | | |
|---------------------------|--|
| 1. Latzelsberger/Sandpeck | |
| 2. Fetter D./Müller | |
| 3. Jell/Wirnsberger | |
| 3. Rottenberg/Wagner | |

HERRENEINZEL BLITZ

- | | |
|------------------|--------------|
| 1. Pohoralek | U. Stockerau |
| 2. Käferböck | Donawitz |
| 3. Hiegelsberger | SV Kuchl |
| 3. Klewein | WAT Mariah. |

.

Fortsetzung TURNIERBERICHTE

9. Heinrich FERSCHMANN GEDENKTURNIER in KLOSTERNEUBURG
am 5./6. Oktober 1974

Unter dem Motto "25 Jahre ALSN" stand diesmal das traditionelle niederösterreichische A-Turnier des ÖTTV. Die Babenbergerhalle in Klosterneuburg wurde allen Anforderungen gerecht, für die Turniersieger standen wertvolle Ehrenpreise bereit. Die muster-gültige Mitwirkung des ASV Klosterneuburg und der pausenlose Einsatz der Funktionäre des Landesverbandes hatten eine pünktliche Einhaltung des Zeitplanes zur Folge.

115 männliche und 41 weibliche Starter kämpften um Trophäen und Punkte.

Obwohl nicht in Hochform, demonstrierte Rudi Weinmann einmal mehr seine Überlegenheit und gewann beide Herrenbewerbe gegen Thallinger und Pohoralek.

Bei den Damen holte sich Elisabeth Willinger ungefährdet den Turniersieg.

Dem jubilierenden Dachverband ALSN sei auf diesem Wege nochmals herzlich gratuliert, den Funktionären des ASV Klosterneuburg für ihre Mühewaltung bestens gedankt.

ERGEBNISSE:

1. HERRENEINZEL

- | | |
|----------------------|----------------|
| 1. <u>Weinmann</u> | Miller Traism. |
| 2. <u>Thallinger</u> | SV Kuchl |
| 3. <u>Bär</u> | " " |
| 3. <u>Jell</u> | TTC Donawitz |

3. HERRENDOPPEL

- | | |
|-------------------------------|-----------|
| 1. <u>Bär/Hiegelsberger</u> | SV Kuchl |
| 2. <u>Suda/Zwicklhuber</u> | DSG Wald. |
| 3. <u>Weinmann/Rottenberg</u> | Traism. |
| 3. <u>Ecker/Swoboda</u> | ABC Komp. |

5. MIXDOPPEL

- | | |
|------------------------------|---------------|
| 1. <u>Weinmann/Willinger</u> | Traism/Pol. |
| 2. <u>Hüller/Fetter</u> | Judenb. |
| 3. <u>Pohoralek/Haderer</u> | Stock/Traisk. |
| 3. <u>Jell/Wirnsberger</u> | Donaw./Graz |

7. JUGENDEINZEL weibl.

- | | |
|-----------------------|-------------|
| 1. <u>Traunig</u> | Völkermarkt |
| 2. <u>Gropper</u> | UKJ Tyrolia |
| 3. <u>Fetter Dol.</u> | Judenburg |
| 3. <u>Rudoletzky</u> | ABC Komp. |

9. HERRENEINZEL

- | | |
|----------------------|----------------|
| 1. <u>Weinmann</u> | Miller Traism. |
| 2. <u>Pohoralek</u> | U.Stockerau |
| 3. <u>Thallinger</u> | SV Kuchl |
| 3. <u>Suda</u> | DSG Waldegg |

11. HERRENEINZEL NÖ.

- | | |
|---------------------|----------------|
| 1. <u>Pohoralek</u> | U.Stockerau |
| 2. <u>Ernst</u> | U.Stockerau |
| 3. <u>Pereira</u> | ASV Klostersn. |
| 3. <u>Grhmann</u> | USVL |

2. DAMENEINZEL

- | | |
|---------------------|------------|
| 1. <u>Willinger</u> | Polizei SV |
| 2. <u>Hintner</u> | " |
| 3. <u>Kaiser</u> | " |
| 3. <u>Sandpeck</u> | " |

4. DAMENDOPPEL

- | | |
|------------------------------|-----------|
| 1. <u>Sandpeck/Willinger</u> | Polizei |
| 2. <u>Hintner/Kaiser</u> | " |
| 3. <u>Wirnsberger/Schlör</u> | A.Graz |
| 3. <u>Riedl/Rudoletzky</u> | ABC Komp. |

6. JUGENDEINZEL männl.

- | | |
|-------------------------|-----------|
| 1. <u>Müller</u> | Judenburg |
| 2. <u>Hiegelsberger</u> | SV Kuchl |
| 3. <u>Amplatz</u> | Judenburg |
| 3. <u>Dogudan</u> | Polizei |

8. SCHÜLEREINZEL männl.

- | | |
|------------------------|----------------|
| 1. <u>Koller</u> | Miller Traism. |
| 2. <u>Kubitschka</u> | Preßbaum |
| 3. <u>Maier Robert</u> | Drosendorf |
| 3. <u>Zehetbauer</u> | WAT Mariah. |

10. DAMENEINZEL

- | | |
|-----------------------|------------|
| 1. <u>Willinger</u> | Polizei SV |
| 2. <u>Wirnsberger</u> | A. Graz |
| 3. <u>Traunig</u> | Ferlach |
| 3. <u>Kaiser</u> | Polizei SV |

Fortsetzung TURNIERBERICHTE

2. LANGENLOISER WEINTAGE Turnier 1974 (Waldviertler Meistersch.)

ERGEBNISSE:

HERRNEINZEL A

1. und waldviertler Meister
Franz Waldhäusl USVL
2. Pröglhöf "
3. Dr. Menigat
Fischer W. "

HERRNEINZEL B

1. Hofbauer USVL
2. Gaderer "
3. Iraschek Hütte Krens
Hintermayer " "

HERRENEINZEL C

1. Koch USVL
2. Mayer Anton UKJ Wagram
3. Steurer u. Töpl " "

JUNIORENEINZEL

1. Pröglhöf USVL
2. Hofbauer "
3. Fischer " Hütte Krens
Hintermayer

JUGENDEINZEL

1. Pröglhöf USVL
2. Mayer Anton UKJ Wagram
3. Mantler u. Aigner " "

WEINFEST-TURNIER (NÖ und Österr. Bewerbe)

HERRENEINZEL A

1. Sedlmayer Polizei SV
2. Grasserbauer "
3. Pröglhöf u. Waldhäusl USVL

HERRENEINZEL B

1. Pröglhöf USVL
2. Waldhäusl "
3. Thaler Mödling
Mayerhofer Gmünd

HERRENEINZEL C NÖ.

1. Pröglhöf USVL
2. Mayerhofer Gmünd
3. Waldhäusl USVL
Landstätter Hainfeld

HERRENEINZEL D

1. Grafl St. Veit
2. Ritter Enzesfeld
3. Fischer USVL
Landstätter Hainfeld

HERRENEINZEL E

1. Mayer Anton UKJ Wagram
2. Ritter Enzesfeld
3. Mantler u. Steurer UKJ Wagram

JUGENDEINZEL

1. Pröglhöf USVL
2. Bacher Polizei SV
3. Mayer u. Aigner UKJ Wagram

HERRENDOFFEL Österr. Bewerb

1. Pröglhöf/Waldhäusl USVL
2. Sedlmayer/Bubich Polizei
3. Grasserbauer/Bacher " Grafl/Landstätter

HERRENDOFFEL B NÖ. Bewerb

1. Waldhäusl/Dr. Menigat USVL
2. Pröglhöf/Fischer "
3. Hofbauer/Iraschek Klaffl/Nagl

.

Fortsetzung TURNIERBERICHTE

12. TISCHTENNIS TURNIER des ESV AMSTETTEN am 15. Sept. 1974

81 Spieler aus 19 Vereinen gaben in 7 Bewerben 237 Nennungen ab.

ERGEBNISSE:

1. HERRENEINZEL A

- | | |
|----------------|---------------|
| 1. Richter | Hütte Krems |
| 2. Schörghuber | U.Amstetten |
| 3. Quarda | SV Möllersdf. |
| Ritter | A.Enzesfeld |

2. HERRENEINZEL B

- | | |
|--------------|----------------|
| 1. Grafl | Atus Hainfeld |
| 2. Koller H. | Miller Traism. |
| 3. David | SV Möllersdf. |
| Ritter | A.Enzesfeld |

3. HERRENEINZEL C

- | | |
|----------------|----------------|
| 1. Ritter | A.Enzesfeld |
| 2. Landstetter | A.Hainfeld |
| 3. Mayer | UKJ Wagram |
| Koller H. | Miller Traism. |

4. HERRENEINZEL D

- | | |
|---------------|---------------|
| 1. Klaus | SV Möllersdf. |
| 2. Ungersböck | A.Grimmenst. |
| 3. Fehringer | U.Neuhofen |
| Firinger | Askö Ybbs |

5. HERRENDOPPEL

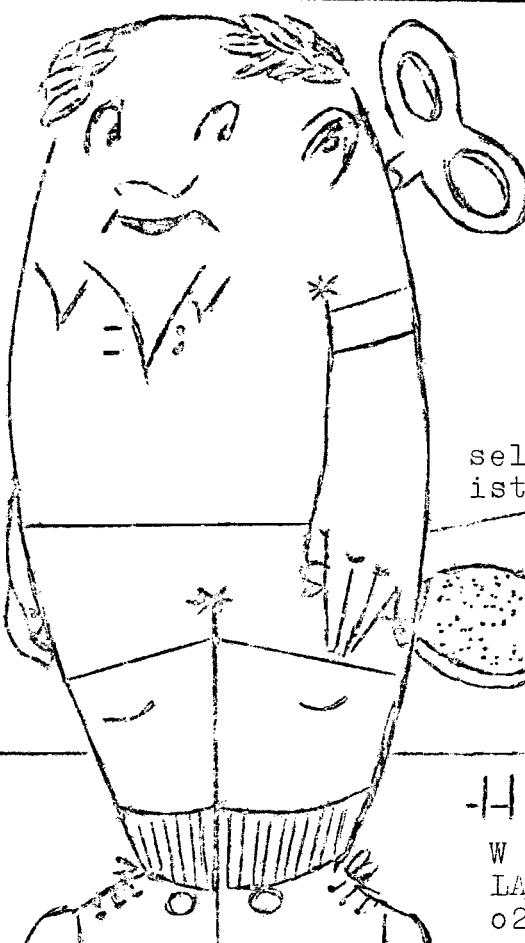
- | | |
|-------------------------|------------------|
| 1. Richter/Böck | Krems/U.St.Pölt. |
| 2. Resch/Schörghuber | U.Amstetten |
| 3. Langthaler/Stadläuer | ESV Amst. |
| Piringer/Adamek | A.Ybbs |

6. JUGENDEINZEL

- | | |
|------------|----------------|
| 1. Koller | Miller Traism. |
| 2. Quarda | SV Möllersdf. |
| 3. Klaus | " " |
| Kubitschka | ASV Preßb. |

7. SCHÜLEREINZEL

- | | |
|---------------------|----------------|
| 1. Kubitschka | ASV Preßb. |
| 2. Koller | Miller Traism. |
| 3. Mantler u.Aigner | UKJ Wagram |



**AUSSER
Spitzenspielern...**

führen wir alles, was SIE zum
T I S C H T E N N I S brauchen,
wobei
QUALITÄT
selbstverständlich
ist!

BUNDESLÄNDERVERSAND

SCHLÄGER
LEIBCHEN
H O S E N
SCHUHE
AUSRÜSTUNG GANZER VEREINE !!!

HANS BOLENA
W I E N, VII. (S.)
LANGEGASSE 69
o222/ 43 41 69

tc

BEGLAUBIGTE CUP - RESULTATE

PRÄSIDENTEN POKAL (Liga und Unterliga)

1. Runde:	TESG Gmünd 1	- Union St. Pölten 1	5:1
	TTSV Drosendorf 1	- Union Wolkersdorf 1	1:5
	WSV Hütte Krens 1	- USV Langenlois 2	5:0
	ESV St. Pölten 1	- TTC Mödling 1	2:5
	Semp. Traiskirchen 1	- ASV Klosterneuburg 1	3:5
2. Runde:	Union Wolkersdorf 1	- TTSG Gmünd 1	5:3
	TTSV Weigelsdorf 1	- WSV Hütte Krens 1	2:5
	TTC Mödling 1	- Union Stockerau 1	0:5
	HSV Langenlebarn 1	- ASV Klosterneuburg 1	5:1

DAMEN POKAL

1. Runde:	Badener AC	- Semp. Traiskirchen 3	3:0
	Semp. Traiskirchen 2	- Atus Miller Traismauer 3	3:0
	TTSV Drosendorf	- TTV Tullnerfeld 1	3:0 x)
	TTV Tullnerfeld 2	- Semp. Traiskirchen 1	0:3
2. Runde:	Semp. Traiskirchen 2	- Badener AC	0:3
	Semp. Traiskirchen 1	- TTSV Drosendorf	3:0 x)

x) TTSV Drosendorf: nicht angetreten.

RUNA POKAL (nur 1., 2. und 3. Klassen)

Vorrunden:	Atus Miller Traismauer 2	- TTV Tullnerfeld 1	5:0
	SC Ebergassing 2	- USV Langenlois 3	5:2
	Askö Berndorf 1	- UKJ Wagram 3	1:5
	ASV Klosterneuburg 2	- WSV Traisen 1	5:0
	Union Zwettl 1	- TTSV Weigelsdorf 2	2:5
	Union St. Pölten 3	- Union Hofstetten 1	1:5
	ASV Preßbaum 2	- Badener AC 3	2:5
	TTC Hadersdorf 2	- ASV Preßbaum 1	0:5
	Union Wolkersdorf 2	- UKJ Wagram 1	5:0
	Askö Ybbs 2	- SC Stockerau 2	5:0
	SC Ebergassing 1	- Union Mistelbach 1	0:5
1. Runde:	Atus Hainfeld 2	- Miller Traismauer 2	5:1
	Badener AC 2	- Semp. Traiskirchen 2	3:5
	ASV Preßbaum 3	- SC Ebergassing 2	5:3
	UKJ Wagram 2	- UKJ Wagram 3	0:5
	SV Möllersdorf 1	- ASV Klosterneub. 2	5:1
	Union Stockerau 2	- TTSV Weigelsdf. 2	3:5
	TTV Tullnerfeld 2	- ESV St. Pölten 2	1:5
	Union St. Pölten 2	- Union Stockerau 3	5:0
	Atus Hainfeld 1	- Askö Ybbs 1	2:5
	Union Hofstetten 1	- SC Hadersdorf 1	5:0
	TTV Spillern 1	- Badener AC 3	2:5
	ASV Preßbaum 1	- SV Drosendorf 2	5:0 x)
	Union Wolkersdorf 2	- Askö Ybbs 2	5:4
	ASK Loosdorf 1	- Union Mistelbach 1	5:2
	WSV Hütte Krens 3	- TTC Mödling 2	5:0
	SV Möllersdorf 2	- ESV St. Pölten 3	5:0

x) TTSV Drosendorf 2 - nicht angetreten!

Fortsetzung BEGLAUBIGTE CUP-RESEULTATE

RUNA POKAL

2 Runde:	Semp. Traiskirchen 2	-	Atus Hainfeld 2	0:5
	UKJ Wagram 3	-	ASV Preßbaum 3	5:0
	TTSV Weigelsdorf 2	-	SV Möllersdorf 1	4:5
	Union St. Pölten 2	-	ESV St. Pölten 2	3:5
	Union Hofstetten 1	-	Askö Ybbs 1	5:0
	ASV Preßbaum 1	-	Badener AC 3	5:0
	ASK Loosdorf 1	-	Union Wolkersdorf 2	3:5
	SV Möllersdorf 2	-	WSV Hütte Krems 3	5:0

NÄCHSTE RUNDEN DER CUPSPIELE:

PRÄSIDENTEN POKAL: 3. Runde: 29. Dezember 1974

Union Wolkersdorf 1	-	WSV Hütte Krems 1
Union Stockerau 1	-	HSV Langenlebar 1

RUNA POKAL: 3. Runde: 15. Dezember 1974

Atus Hainfeld 1	-	UKJ Wagram 3
SV Möllersdorf 1	-	ESV St. Pölten 2
Union Hofstetten 1	-	ASV Preßbaum 1
Union Wolkersdorf 2	-	SV Möllersdorf 2

Josef D e t z e r
(Meisterschafts- u. Cup-Referent)

.....

BEGLAUBIGTE MEISTERSCHAFTSRESULTATE

1. Runde:

NÖ. Landesliga:

U.U. Amst. 1	-	U. St. Veit 1	8:2
U. Wolkersdorf 1	-	U. V. Ybbsitz 1	10:0
U. St. Pölt. 1	-	U. Stockerau 1	0:10
HSV Langenlebar 1	-	BTTA 1	10:0
S. Traisk. 1	-	ESV W. Wörth 1	4:6

Unterliga:

SC Stock. 1	-	TTSG Gmünd 1	0:10
A. TTC Mödl. 1	-	TTSV Weig. 1	9:1
ESV St. Pölt. 1	-	ASV Klost. 1	4:6
USV Laloi 2	-	SV Drosdf. 1	0:10
WSV H. Krems 2	-	WSV H. Krems 1	0:10

1. Klasse NORD

U. Horn 1	-	U. Horn 2	10:0
TTSG Gmünd 2	-	U. Zwettl 1	7:3
SV Drosendf 2	-	USV Laloi 3	5:5

1. Klasse SÜD

SV Möllersd. 1	-	SV Möllersd. 2	10:0
UKJ Guntr. 1	-	S. Traisk. 2	0:10
BU Neunk. 1	-	Atus Gump. 1	1:9
TTSV Weigel 2	-	BAC 2	1:9

1. Klasse WEST

Askö Ybbs 2	-	Askö Ybbs 1	5:5
A. Loosdf. 1	-	WSV Traisen 1	4:6
ASV Preßb. 1	-	ESV Amst. 1	5:5

1. Klasse OST

UKJ Mgfneus. 1	-	U. Hollab. 1	9:1
UKJ Wagram 1	-	U. Volk. 2	3:7
U. Stock. 2	-	U. Stock. 3	10:0
ASV Hohenau 1	-	U. Mistelb. 1	4:6
TTV Spillern 1	-	SC Stock. 2	3:7

2. Klasse NORD A

SV Drosend 3	-	SV Drosend 4	10:0
A. Dietmanns 1	-	A. Dietmanns 2	8:2
TTV Weitra 1	-	U. Langau 2	8:2

2. Klasse NORD B

USV Laloi 6	-	U. Horn 4	2:8
H. Krems 3	-	H. Krems 4	10:0
TTC Hadersd. 1	-	U. Ottensch 1	5:5

Fortsetzung ERLAUBIGTE MEISTERSCHAFTSRESULTATE

1. Runde: 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

2. Klasse SÜD A

ATV Gump. 1 - BU Neuhf. 2 9:1
BETA 3 - A. Enzesf. 1 2:8

2. Klasse WEST A

U. Amst. 3 - ASK Loosd. 2 3:7
ESV Amst. 2 - SV Amst. 3 10:0
U. Ybbsitz 2 - U. Ybbsitz 3 3:7
U. Neuhofen 1 - TTC Hausm. 1 2:8

2. Klasse OST A

ATV Drösing 1 - ATV Drösing 2 3:7
SK Dürnkrot 2 - SK Dürnkrot 1 2:8
UKJ Hgfneus 2 - UKJ Hgfneus. 3 5:5
U. Mistelb. 2 - ASV Hohenau 2 5:5
SC Neusiedl 1 - SC Neusiedl 2 10:0
U. Wolkersd 3 - U. Wolkersd. 4 7:3

3. Klasse SÜD A

U. Edlitz 2 - U. Edlitz 3 10:0
Grimmenst. 1 - Grimmenst. 2 10:0
Grimmenst. 3 - Grimmenst. 4 3:7

3. Klasse SÜD C

SV Möllersd 5 - TTCP Mölld. 1 10:0
SV Weigelsd 4 - Atus Gump. 3 3:7
BAC 5 - BAC 7 8:2
Semp. Traisk 3 - Semp. Traisk 4 8:2

3. Klasse WEST A

TTC Mauer 3 - U. Neuhofen 2 1:9
U. Waidhofen 1 - TTC Hausm. 2 7:3
U. Amst. 4 - U. Aschbach 1 6:4
Askö Ybbs 3 - A. Kematen 1 6:4

3. Klasse WEST C

SV Scheubbs 1 - SV Scheibbs 2 9:1
SV Scheibbs 3 - SV Scheibbs 4 9:1
Kienb./Gam. 1 - Kienb./Gam. 2 9:1
U. Oberndf. 1 - U. Oberndf. 2 10:0
ÖJB Reinsb. 1 - ÖJB Reinsb. 2 9:1

SK Sitzenb. 1 - SK Sitzenb. 2 10:0
ASV Preßb. 3 - ASV Preßb. 4 10:0
ASV Klost. 3 - U. St. Andrä 2 1:9
TTV SJ Tulln 1 - TTV Tullnerf 2 3:7
Purkersd. 1 - Purkersdf. 2 7:3

JUGEND SÜD B

TTSV Weigels 1 - TTV Weigel 2 10:0
ATV Gump. - UKJ Guntr. 5:5

JUGEND WEST B

ESV St. Pölt. - Teich Weinb. 10:0

JUGEND WEST C

M. Traism. - U. St. Veit 2 10:0
ASV Klost. - ASV Preßb. 0:10

2. Klasse SÜD B

BETA 2 - SC Ebergass 1 8:2
SV Möllersd. 3 - BAC 3 10:0
SV Vöslau 1x) - A. Bernd. 1 0:10
x) nicht angetreten!

2. Klasse WEST B

M. Traism. 2 - U. St. Pölt. 2 9:1
ASV Klost. 2 - ASV Preßb. 2 2:8
U. St. Andrä 1 - TTV Tullnerf 17:3

2. Klasse OST B

U. Stock. 4 - TTV Spill. 2 9:1
UKJ Wagram 5 - UKJ Wagram 4 0:10

3. Klasse OST A/B

TTV Weitra 2 - SV Dros. 5 10:0

3. Klasse SÜD B

A. Enzesf. 2 - A. Enzesf. 3 2:8
Atus Gump. 4 - SV Möllersd 4 5:5
BAC 4 - BAC 6 8:2

3. Klasse SÜD D

TTC Leopold. 1 - TTC Leopold 2 0:10
SC Ebergass 2 - SV Möllersd 6 7:3
Atus Gump. 5 - ATV Gump. 3 5:5

3. Klasse WEST B

U. Neuhofen 3 - U. Neuhofen 4 10:0
U. Amst. 5 - U. Aschbach 2 8:2
TTC Mauer 1 - TTC Mauer 2 8:2
ESV Amst. 4 - TTC Hausm. 3 10:0

3. Klasse WEST D

GEM. St. Pölt. 1 - U. St. Pölt. 3 0:10
U. St. Veit 2 - Teich Weinb. 1 10:0
ESV St. Pölt. 3 - ESV St. Pölt 4 10:0
Glanz. St. P. 1 - Glanz. St. P. 2 10:0

JUGEND SÜD A

Grimmenst. 1 - Grimmenst. 2 9:1
SV Vöslau - A. Enzesfd. 5:5
U. Edlitz - BAC 5:5

JUGEND WEST A

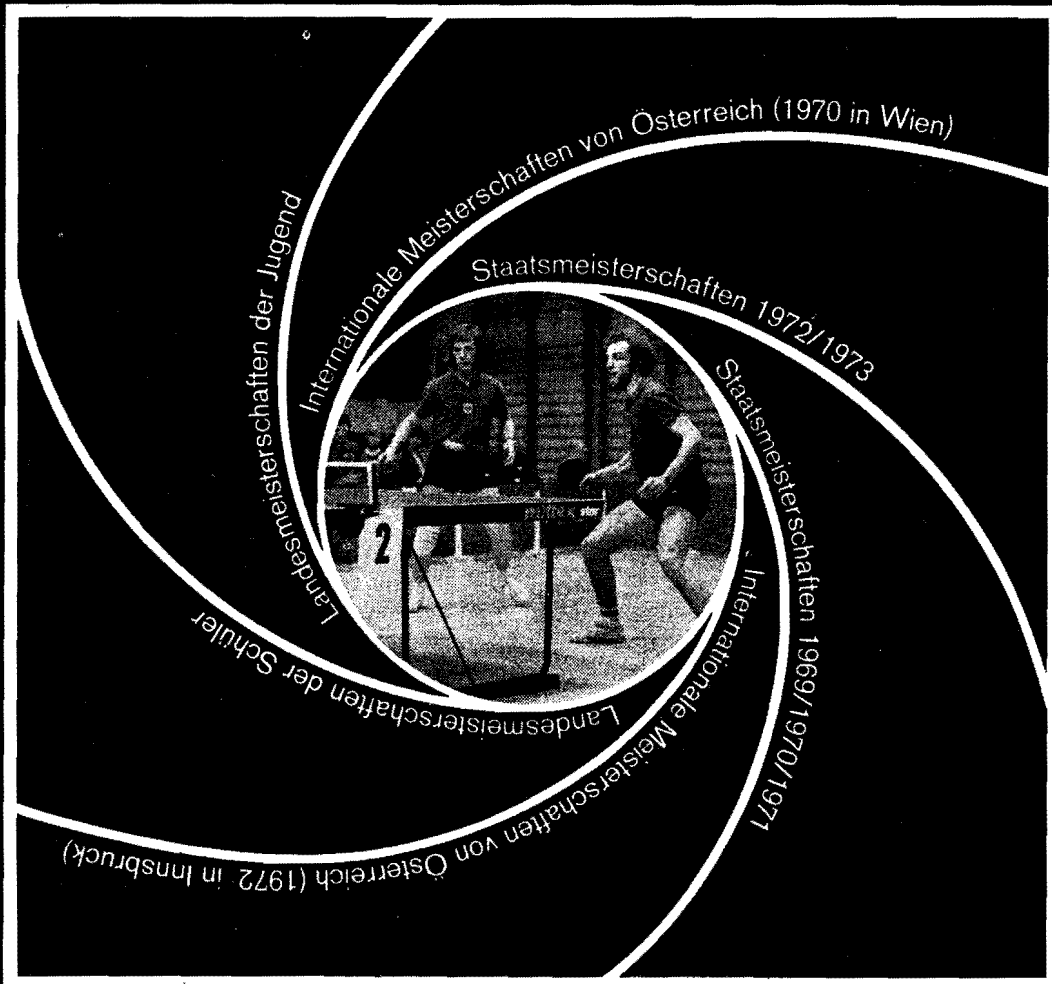
ESV Amst. 1 - ESV Amst. 2 10:0
U. Amst. 1 - U. Amst. 2 9:1
U. Neuhofen - U. Waidhofen 2:7
Askö Ybbs - U. Ybbsitz 1:9

JUGEND OST B

U. Stockerau - SC Stockerau 2:8

TISCH TENNIS

Tischtennis ein schneller Sport - ein harter Sport. Hier kann nur Material der Weltklasse bestehen. - Weltklassetische von Mittex:
Mittex Amateur - Mittex 2000
Mittex Strapaz - Mittex Star.
Mittex-Tischtennis-Tische haben sich im harten Wettkampf bewährt, nicht zuletzt auch des Preises wegen.



PS Werbung, Innsbruck

mittex

Mittex-Tischtennis-Tische
A-9900 Lienz-Debant - Tel. 04852/29462
... spielen Sie mit der Weltklasse!